

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Professur für Politikwissenschaft,
insbes. international vergleichende Politikfeldanalyse
Dr. Frank Bandau
Email: frank.bandau@uni-bamberg.de
Telefon: (0951) 863 - 2732
Raum: F21/03.19
Sprechstunde:



Sommersemester 2019

**Vertiefungsseminar Politikfeldanalyse:
'How Does an Idea's Time Come?' - Theoretische Vertiefung und empirische
Anwendung des 'Multiple Streams'-Ansatzes**

<i>Dozent</i>	Dr. Frank Bandau
<i>Termin</i>	Montag 16-18 Uhr
<i>Raum</i>	F21/03.79
<i>ECTS-Punkte</i>	8
<i>Anmeldung</i>	FlexNow, spätestens zur ersten Sitzung

Der bereits in den 1980er Jahren von John W. Kingdon entwickelte ‚Multiple Streams‘-Ansatz (MSA) erfreut sich in der Policy-Forschung wachsender Beliebtheit. Dies mag nicht zuletzt daran liegen, dass der MSA - im Gegensatz zu den vorherrschenden, eher rationalistisch orientierten Ansätzen - Aspekte wie die Kontingenz politischer Prozesse und die Ambiguität politischer Sachverhalte betont und dadurch ein chaotischeres, aber auch realistischeres Bild politischer Entscheidungsprozesse liefert.

Im Rahmen des Vertiefungsseminars werden zunächst die Grundannahmen des MSA herausgearbeitet und dessen Auffassung vom politischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozess einer genaueren Betrachtung unterzogen. Anhand empirischer Studien rücken anschließend zentrale Aspekte des MSA wie Agendasetting, ‚window of opportunity‘, verschiedene Arten der Kopplung der drei Ströme und politische Strategien von Policy-Unternehmern in den Fokus. Dabei wird auch untersucht, inwieweit der ursprünglich anhand des politischen Systems der USA entwickelte MSA auch auf die parlamentarischen Systeme Europas oder die EU anwendbar ist. Begleitend zu den empirischen Studien wird thematisiert, wie der MSA zum Verständnis aktueller Willensbildungs- und Gesetzgebungsprozesse (z.B. Finanzmarktsteuer, PKW-Maut) beitragen kann.

Einführende Literatur

Kingdon, John W. (1995): *Agendas, Alternatives, and Public Policies*. New York: Longman.